

Anmeldung:

Am besten gleich faxen/mailen

 Fax: (01) 713 80 24 DW 14
 E-Mail: office@ars.at
 ARS, Schallautzerstraße 2-4, 1010 Wien

IN

Ja, ich melde mich an für das Seminar „Produkthaftung & -sicherheit“ mit RA Dr. Eustacchio, Mag. Perz und HR Dr. Langer, Termin: _____

Ja, ich bestelle per Nachnahme die Seminarunterlage zu 40 % des Seminarbeitrages, da ich an der Teilnahme verhindert bin.

Seminarunterlagen können nicht retourniert werden!

... und bin einverstanden, dass meine Daten elektronisch gespeichert werden und ich per Fax oder E-Mail über weitere Veranstaltungen informiert werde.

Als Gerichtsstand wird Wien vereinbart.

1. TeilnehmerIn Vor- und Nachname / Titel

Aufgabenbereich / Abteilung

KonzipientIn

Tel.

BerufsanwärterIn

Fax

E-Mail

2. TeilnehmerIn Vor- und Nachname / Titel

Tel.

Fax

E-Mail

Firma

Branche

Beschäftigte: bis 100 100-200 über 200,
bitte Zahl: _____

Straße, Postfach

PLZ, Ort

Datum

Unterschrift

Termine/Veranstaltungsort:

Montag, 10. November 2008, ARS Seminarzentrum,
Schallautzerstraße 2-4 (Ecke Uraniastraße), 1010 Wien

Donnerstag, 30. April 2009, ARS Seminarzentrum,
Schallautzerstraße 2-4 (Ecke Uraniastraße), 1010 Wien

jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr

Gebühr:

Je € 440,- inkl. Seminarunterlage, Begrüßungskaffee, Erfrischungsgetränken, Mittagessen und exkl. 20 % USt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens und nach Maßgabe freier Plätze berücksichtigt. Wir ersuchen Sie, nach Erhalt der Rechnung die Teilnahmegebühr bis zum Seminartermin zu überweisen.




Ermäßigungen:

10 % (per TN)	ab 3 TN eines Unternehmens
30 % (per TN)	ab 10 TN eines Unternehmens
20 %	für RAA, WT-BerufsanwärterInnen, NO-KandidatInnen
Ermäßigungen sind nicht addierbar!	

Storno:

Bitte haben Sie Verständnis, dass bei Stornierungen ab 14 Tage vor Seminarbeginn 50 % des Seminarbetrages, bei Stornierungen oder Nichterscheinen am Veranstaltungstag die volle Gebühr in Rechnung gestellt wird. Bei jeder Stornierung beträgt die Bearbeitungsgebühr € 40,- exkl. USt. Bei einer Umbuchung auf einen Folgetermin bleibt die ursprüngliche Rechnung inkl. der Fälligkeit gültig. Zusätzlich wird eine Gebühr von € 20,- exkl. USt. (ausgenommen am Seminartag: 15 % Aufschlag) in Rechnung gestellt. Stornierungen können ausschließlich schriftlich entgegengenommen werden! Selbstverständlich können Sie jedoch gerne eine **Ersatzperson** nominieren. Die Veranstalter behalten sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Anmeldung / Information:

 Fax: (01) 713 80 24 DW 14
 Tel.: (01) 713 80 24 DW 27
 E-Mail: office@ars.at, <http://www.ars.at>

Projektorganisation: Daniela Hummer

Inhalt / Konzeption: Christina Pritz

Adresskorrektur: (01) 713 80 24 DW 40

DVR-Nr.: 0927571

Produkthaftung & -sicherheit

- Inkl. Einführung für „Neueinsteiger“
- Zahlreiche Fallbeispiele
- Neueste Judikatur
Verstärkte Informationspflicht!

Dr. Andreas Eustacchio, LL.M.
(LSE London)
Rechtsanwalt und Partner bei
Eustacchio & Schaar



© Oneye/Gottwald/Meinrad

Mo., 10. November 2008, Wien
Do., 30. April 2009, Wien
jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr

Mag. Helmuth Perz
Bundesministerium für Soziales und
Konsumentenschutz



HR Dr. Hans Langer
Richter am LG für ZRS Wien



WWW.ARS.AT

Wer muss informiert sein:

- Industrieunternehmen, Forschungs- und Entwicklungsabteilungen
- Hersteller und Importeure von Industrieprodukten und Lebensmitteln
- Baumärkte
- Elektrowarenmärkte, Händler
- Hersteller und Importeure von Kraftfahrzeugen
- Eisenbahnen / Seilbahnen / Flugzeuge
- Verfasser von Gebrauchs- und Bedienungsanleitungen
- RechtsanwältInnen und RAA
- ReferentInnen bei Interessenvertretungen und Versicherungen

Ihr Nutzen:

Seit Geltung des neuen Produktsicherheitsgesetzes ist das Produkthaftungsgesetz verstärkt in das Bewusstsein der Allgemeinheit gelangt.

Viele Haftungslücken können so geschlossen werden und erhöhen damit die Haftungsrisiken für Unternehmer.

Die **Vermeidung der Haftung** nach dem Produkthaftungsgesetz einerseits und die **Durchsetzung von Ansprüchen** danach andererseits sind ebenso Themen dieses Seminars wie der **Umgang mit dem Produktsicherheitsgesetz** einschließlich der **Vermeidung von Rückrufaktionen, Beschlagnahmen und Strafen**.

Seminarinhalte:

- **Gegenüberstellung Produkthaftung / Schadenersatz / Gewährleistung**
 - Abgrenzung
 - Überschneidungen
- **Produkthaftung und Gewährleistung**
- **Produkt:** bewegliche/unbewegliche Sachen; Software, Produktpiraterie, anonyme Produkte
- **Unternehmer, Hersteller / Scheinhersteller**
 - Arbeitsteilige Mitherstellung Endprodukt – Teilprodukthersteller
 - Importeur
 - Subsidiäre Händlerhaftung
- **Inverkehrbringen**
- **Fehlerbegriff:** berechnete Sicherheits-erwartung; Sicherheitsstandards, Normen, behördliche Genehmigungen; Stand der Wissenschaft und Technik
- **Spezielle Haftungsausschlussgründe**
- **Beweislast / Beweislastumkehr**
- **Vorbeugende Strategien durch**
 - Qualitätsmanagement
 - Markt- und Produktbeobachtung
 - klare Information
 - seriöse Werbung, Bedienungsanleitung
- **Produktsicherheitsgesetz (PSG) 2004**
 - Konformitätsbeurteilung und EU-Standards
 - Richtiges Vorgehen bei Produktrückholung, Meldepflichten
 - Welche Befugnisse haben die Behörden?

Seminarinhalte:

- **Unterschied zwischen PSG und PHG:** Produkt – Sache; Fehler – Produktgefahr
- **Schadenersatz:** Sachschäden, Körperschäden, immaterielle Schäden, Weiterfresserschäden (Teilprodukt), Haftung für wirkungslose Produkte?
- **Solidarhaftung und Mitverschulden**
- **Deckungsvorsorge und Haftungsdurchgriff**
- **Sonderfall der Haftung in der Zulieferindustrie** – bei Anleitung und Konstruktion des Produkts
- **Erlöschen und Verjährung** von Ansprüchen, Regress
- **Neueste OGH- und EuGH-Judikatur**

Referenten:

RA Dr. Andreas Eustacchio, LL.M. (LSE London)

Rechtsanwalt; Autor des Praxishandbuchs „Produkthaftung“ sowie zahlreicher Publikationen zur Produkthaftung und Produktsicherheit; Seminarvortragender und Lehrbeauftragter an den Fachhochschulen Krems/Donau und Lauder Business School Wien; berät insbesondere im Produkthaftungsrecht, im Vertrags- und Wirtschaftsrecht sowie IT-Recht Unternehmen aus dem In- und Ausland, mit Schwerpunkt Italien.

Mag. Helmuth Perz

Stellvertretender Leiter der Abteilung Produktsicherheit im Bundesministerium für Soziales und Konsumentenschutz und seit 1993 im Bereich allgemeine Produktsicherheit tätig; der Arbeitsbereich umfasst u.a. Logistik, aber auch Marktüberwachung sowie europäische und internationale Produktsicherheitsfragen; Mitherausgeber des Bandes „Produktsicherheit: öffentliche Aufgabe und Unternehmensphilosophie“.

HR Dr. Hans Langer

Richter am Landesgericht für Zivilrechtssachen Wien; Autor zahlreicher Werke u.a. zu den Themenkreisen Haftung, Qualitätsmanagement und Recht; Lehrbeauftragter an der Donau-Universität Krems.